

## Kurswechsel – Forschungsneuland zwischen den Lebenswissenschaften und Natur- oder Technikwissenschaften

Art:	Förderprogramm
Einreichungsfrist:	15.01.2020
Förderung durch:	VolkswagenStiftung
Reichweite:	Deutschland

Eine Vielzahl herausfordernder Zukunftsfelder sprengt das Wissenskorporus einer einzelnen Disziplin. So hängen bei Forschung zwischen den Lebenswissenschaften einerseits und Mathematik, Informatik, Natur- und Technikwissenschaften andererseits die Arbeitsqualität von Kooperationen, die Formulierung origineller Forschungsfragen und somit wissenschaftliche Durchbrüche entscheidend davon ab, dass eine wissenschaftliche Arbeitsgruppe fächerübergreifend qualifiziert ist und über eine Sprech- und Urteilsfähigkeit in einer anderen Disziplin verfügt.

Beispielhaft seien hier ein paar aktuelle Felder im Schnittfeld der adressierten Wissensbereiche genannt, die andere Themen in der Initiative nicht ausschließen sollen:

- kognitives Computing und neuro-inspirierte Technologien;
- Immunophysik und Immunoengineering;
- Nanotechnologien und neue nichtlinear-optische Methoden für die Biomedizin;
- molekulares Bioengineering und hybride Bauelemente (qua funktionaler Verknüpfung mit lebenden Zellen);
- Bioelektronik, Biofabrikation und bio-inspirierte Energiekonversion.

Grundlegende komplexe Fragen zu solch interdisziplinären Themen lassen sich nur klären, wenn Wissen aus mehreren Domänen eingebracht und weiterentwickelt wird. Für visionäre, ambitionierte und innovative Lösungsansätze werden daher Teams mit „echten“ Grenzgänger(inne)n benötigt, die neben einer ausgewiesenen Expertise im eigenen Fach auch den Wissensschatz komplementärer Disziplinen durchdringen und einbringen können.

**Antragsberechtigt** sind promovierte Gruppenleiter(innen) und Professor(inn)en aus den Natur-, Technik- und Lebenswissenschaften. Der/die verantwortliche Antragsteller(in) muss während der Laufzeit über eine Stelle an einer wissenschaftlichen Einrichtung in Deutschland verfügen.

**Stichtag: 15. Januar 2020**

## **Förderung**

30.08.2018

Quelle: VolkswagenStiftung

---

## **Kontakt**

Ulrike Bischler

Tel.: +49 (0)511 8381 350

Fax.: +49 (0)511 8381 4350

E-Mail: [bischler\(at\)volkswagenstiftung.de](mailto:bischler(at)volkswagenstiftung.de)

Dr. Franz Dettenwanger

Tel.: +49 (0)511 8381 217

Fax.: +49 (0)511 8381 4217

E-Mail: [dettenwanger\(at\)volkswagenstiftung.de](mailto:dettenwanger(at)volkswagenstiftung.de)

---

## **Weitere Informationen**

- ▶ Kurswechsel – Forschungsneuland zwischen den Lebenswissenschaften und Natur- oder Technikwissenschaften